

Universität Siegen

Fakultät III
Univ.-Prof. Dr. Jan Franke-Viebach

Klausur „Risiko und Finanzierung“
Wintersemester 2020-21 (1. Prüfungstermin)

LÖSUNG

Bearbeitungszeit: 40 Minuten

Zur Beachtung:

1. Die Klausur umfasst 7 Seiten (einschl. dieses Deckblatts). Bitte überprüfen Sie die **Vollständigkeit** der Klausur.
2. Benutzen Sie für Ihre Ausführungen die vorgesehenen Lösungsfelder. Reichen diese nicht aus, benutzen Sie die Rückseiten der Blätter.
3. Bitte schreiben und zeichnen Sie nicht mit **Bleistift**.
4. Hilfsmittel: nichtprogrammierbarer Taschenrechner.

Aufgabe	1	2	3	4	Summe	Note
maximale Punktzahl	13	8	12	7	40	
erreichte Punktzahl						

Aufgabe 1: Kursermittlung durch Gesamtkurs-Verfahren

Die folgende Tabelle zeigt die Verkaufsaufträge („Brief“), die einem Makler für verschiedene Kurse vorliegen.

Kurs	Verkauf (Brief)	Kauf (Geld)
über 10	100	
10	90	
9	70	
8	60	
unter 8	20	

- a) Die Zahl der unlimitierten Kauforders betrage 10; außerdem liegen auf die genannten Kurse limitierte Kauforders im Volumen von 20, 50, 10 bzw. 150 vor. Bitte tragen Sie diese Werte in die Spalte „Kauf (Geld)“ ein: reproduzieren Sie hierzu die Spalten „Kurs“ und „Kauf (Geld)“ in Ihr Lösungsheft, schreiben Sie die Zahlen nicht in die Tabelle in diesem Aufgabenheft! [5 Punkte]

Lösung:

Kurs	Verkauf (Brief)	Kauf (Geld)
über 10	100	10 (1)
10	90	30 (1)
9	70	80 (1)
8	60	90 (1)
unter 8	20	240 (1)

- b) Der Makler möchte einen möglichst hohen Umsatz erreichen, d. h. eine möglichst hohe Zahl gehandelter Aktien.

- b₁ Wie viele Aktien werden umgesetzt, wenn der Makler keinen Spitzenausgleich vornimmt? [1 Punkt]

Lösung: 70 (1)

- b₂ Wie lautet die Kursnotiz, wenn der Makler keinen Spitzenausgleich vornimmt? [3 Punkte]

Lösung: 9 b G (oder: 9 bezahlt Geld)
(1) (1) (1)

- c) Welchen zusätzlichen Auftrag müsste der Makler als Eigengeschäft einbringen, damit es zu einem „Bezahlt“-Kurs käme? Bitte nennen Sie auch das Volumen sowie den Kurs dieses Zusatzauftrags. [4 Punkte]

Lösung: Verkaufsauftrag über 10 ohne Limit oder mit Limit 9
(1) (1) (1) (1)

Aufgabe 2: Diskontkredit

Ein Unternehmen hat von einem Kunden einen von diesem akzeptierten Handelswechsel mit einer Wechselsumme von 10.000 Euro und einer Laufzeit von 180 Tagen. Das Unternehmen will entscheiden, ob es das Akzept bei seiner Hausbank diskontieren oder stärker den Kontokorrentkredit bei der Hausbank nutzen soll. Dabei gelten die folgenden Daten:

Kontokorrentkredit: 11% bei jährlicher Zinsabrechnung

Diskontkredit: Abschlag 8% p.a., Diskontprovision 0,5%.

Wie soll sich das Unternehmen entscheiden? Begründen Sie Ihre Antwort, indem Sie den Effektivzins des Diskontkredits mit dem Zins des Kontokorrentkredits vergleichen.

$$\text{effektiver Jahreszins} = \frac{\text{Jahresäquivalent}}{\text{effektive Kreditsumme}} \cdot 100$$

[8 Punkte]

Lösung:

effektiver Jahreszins

$$= \frac{(\text{Diskontabschlag} \cdot \frac{180}{360} + \text{Diskontprovision}) \cdot \frac{360}{180}}{\text{Wechselsumme} - (\text{Diskontabschlag} \cdot \frac{180}{360} + \text{Diskontprovision})} \cdot 100$$

$$= \frac{\overset{(1)}{(800 \cdot \frac{180}{360} + 50)} \cdot \overset{(0,5)}{\frac{360}{180}}}{\underset{(1)}{10.000} - (\underset{(1)}{800 \cdot \frac{180}{360} + 50})} = \frac{900}{9550} = 0,0942 = 9,42\%$$

Das Unternehmen sollte den Diskontkredit wählen. (1)

Aufgabe 3: Probleme eines nicht organisierten Finanzmarkts

Wir betrachten einen nicht organisierten Finanzmarkt, also einen Finanzmarkt ohne Finanzintermediäre und finanzmarktspezifische Regulierungen.

Bitte nennen Sie drei Probleme eines solchen Finanzmarkts und erläutern Sie kurz eins der Probleme. [12 Punkte]

Lösung:

(1) Losgrößenprobleme (oder: Stückelungsprobleme) (2)

Anlagebedarf des Geldgebers (GG) und Finanzbedarf des Geldnehmers (GN)
 (1) (1) (1) (1)
 stimmen nicht überein
 (2)

(2) Fristenprobleme (2)

Anlageperiode des GG und Finanzierungsperiode des GN stimmen nicht überein
 (1) (1) (1) (1) (2)

(3) Informationsprobleme (2)

Unvollständige Information über geeignete Marktpartner, Qualität des Rückzahlungs-
 (1) (1) (1) (1) (1) (1)
 versprechens, Marktsituation [maximal 6 Punkte !!]
 (2)

(4) Risikoprobleme (2)

Unsicherheiten über die Höhe und Werthaltigkeit der Rückzahlungen

(5) Anreizprobleme (2)

- moral hazard: Versuchung, nach Abschluss eines Vertrags sein Verhalten zu Lasten des Partners zu ändern (6)
- adverse selection: schlechte Risiken finden Finanzierung, gute nicht (6)
- principal-agent problem: GG kann Verhalten des GN nur unvollständig kontrollieren (6)

Aufgabe 4: Gesamtwirtschaftliche Finanzkonten

Die folgenden Tabellen beschreiben finanzielle Größen ausgewählter Sektoren Deutschlands im Jahr 2019.

- a) Waren der Sektor „nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften“ Ende 2019 Nettogläubiger oder Nettoschuldner? Begründen Sie Ihre Antwort und nennen Sie den entsprechenden Betrag der Nettoforderung bzw. –verbindlichkeit. [3,5 Punkte]

Lösung:

Nettoschuldner (1)

Grund: Sektor hatte negatives Nettogeldvermögen
(1) (1)

Betrag: 1.886 (0,5)

- b) War der Sektor „nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften“ im Jahr 2019 Geldgeber oder Geldnehmer? Begründen Sie Ihre Antwort und nennen Sie den entsprechenden Betrag. [3,5 Punkte]

Lösung:

Geldnehmer (1)

Grund: Sektor hatte negative Nettogeldvermögensbildung
(1) (1)

Betrag: 109 (0,5)

Oder: Geldgeber, weil Finanzierungsüberschuss von 22

Klausur im WS 2020-21: „Risiko und Finanzierung“ (1. Termin)

Position	Nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Geldvermögen						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	161,2	.	.	.	161,2
Bargeld und Einlagen	563,8	1 818,5	91,7	194,2	366,9	2 471,3
Bargeld und Sichteinlagen	495,7	1 128,1	58,3	65,5	24,4	1 276,3
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	68,0	690,3	33,4	128,7	342,5	1 195,0
Schuldverschreibungen	45,1	1 752,1	1 066,5	16,0	530,5	3 365,2
kurzfristige Schuldverschreibungen	1,9	16,0	10,0	1,2	5,7	32,9
langfristige Schuldverschreibungen	43,2	1 736,2	1 056,5	14,8	524,8	3 332,3
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	16,7	1 081,2	154,8	9,7	137,0	1 382,8
Schuldverschreibungen des Auslands	28,4	670,9	911,7	6,3	393,7	1 982,7
Kredite	319,1	3 673,6	38,3	356,7	294,1	4 362,7
kurzfristige Kredite	221,5	376,7	.	210,6	29,6	616,8
langfristige Kredite	97,7	3 296,8	38,3	146,2	264,5	3 745,9
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	106,3	3 141,4	9,2	109,7	236,1	3 496,4
inländische Kapitalgesellschaften	95,6	1 023,9	9,2	79,8	58,1	1 171,1
Staat	10,7	358,8	.	0,0	92,2	451,0
Private Haushalte	.	1 758,7	.	30,0	85,8	1 874,4
Kredite an das Ausland	212,8	532,2	29,1	247,0	58,0	866,3
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	2 317,8	375,6	1 103,7	249,3	1 538,1	3 266,7
Anteilsrechte insgesamt	2 127,9	186,9	582,4	211,6	299,7	1 280,6
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren	342,0	8,9	105,5	76,6	22,6	213,6
Börsennotierte Aktien des Auslands	55,3	16,6	392,4	32,6	5,5	447,1
Übrige Anteilsrechte 4)	1 730,7	161,4	84,6	102,3	271,6	619,9
Anteile an Investmentfonds	189,9	188,7	521,3	37,8	1 238,4	1 986,2
Geldmarktfonds	3,3	0,0	10,8	4,6	4,8	20,3
Sonstige Investmentfonds	186,6	188,6	510,5	33,2	1 233,6	1 965,8
Versicherungstechnische Rückstellungen	59,2	0,0	.	.	.	0,0
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	45,9	689,8	22,2	2,7	3,4	718,3
Sonstige Forderungen	585,2	298,0	42,9	18,5	69,3	428,6
Insgesamt	3 936,1	8 768,8	2 365,3	837,5	2 802,4	14 774,0
Verbindlichkeiten						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	14,9	.	.	.	14,9
Bargeld und Einlagen	.	5 684,6	.	.	.	5 684,6
Bargeld und Sichteinlagen	.	3 683,1	.	.	.	3 683,1
Termineinlagen und Spareinlagen 3)	.	2 001,6	.	.	.	2 001,6
Schuldverschreibungen	208,8	1 220,7	.	166,0	26,6	1 413,3
kurzfristige Schuldverschreibungen	6,8	117,9	.	2,3	0,9	121,1
langfristige Schuldverschreibungen	201,9	1 102,7	.	163,8	25,7	1 292,2
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländische Sektoren	83,0	602,5	.	89,9	10,1	702,4
Schuldverschreibungen des Auslands	125,8	618,2	.	76,2	16,6	710,9
Kredite	1 561,7	.	66,3	744,9	27,2	838,4
kurzfristige Kredite	458,3	.	.	373,0	20,9	393,9
langfristige Kredite	1 103,3	.	66,3	371,9	6,3	444,5
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	1 063,1	.	63,5	198,0	3,3	264,8
inländischer Kapitalgesellschaften	1 001,9	.	63,5	198,0	3,3	264,8
Staat	61,2	.	.	0,0	.	0,0
Kredite vom Ausland	498,6	.	2,8	547,0	23,9	573,6
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	3 108,1	507,0	2 443,7	109,7	338,3	3 398,7
Anteilsrechte insgesamt	3 108,1	504,9	.	109,7	338,3	3 952,9
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren	733,2	14,3	.	28,1	67,8	110,2
Börsennotierte Aktien des Auslands	959,4	15,2	.	34,6	97,7	147,4
Übrige Anteilsrechte 4)	1 415,5	475,4	.	47,1	172,8	695,3
Anteile an Investmentfonds	.	2,1	2 443,7	.	.	2 445,8
Geldmarktfonds	.	2,1	.	.	.	2,1
Sonstige Investmentfonds	.	.	2 443,7	.	.	2 443,7
Versicherungstechnische Rückstellungen	275,8	25,3	.	4,4	2 187,5	2 211,1
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	27,0	654,3	13,7	5,6	1,6	675,2
Sonstige Verbindlichkeiten	641,0	152,9	20,6	19,2	109,8	302,5
Insgesamt	5 822,3	8 259,7	2 544,3	1 049,9	2 690,9	14 544,8
Nettogeldvermögen 5)	-1 886,2	509,1	- 179,0	- 212,4	111,5	229,2

Geldvermögen und Verbindlichkeiten der Sektoren im Jahr 2019 (konsolidiert)

Klausur im WS 2020-21: „Risiko und Finanzierung“ (1. Termin)

Vermögensbildung der Sektoren und ihre Finanzierung im Jahr 2019 (konsolidiert)

Position	Nicht- finanzielle Kapitalgesellschaften	Inländische finanzielle Sektoren				Insgesamt
		Monetäre Finanzinstitute 1)	Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen 2)	
Sachvermögensbildung und Sparen						
Nettoinvestitionen	55,88	0,27	0,00	– 0,03	– 0,23	0,01
Bruttoinvestitionen	408,90	8,19	0,00	0,38	3,50	12,07
Abschreibungen	353,02	7,92	0,00	0,41	3,73	12,06
Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern	– 2,16	.	.	.	.	.
Sparen und Vermögensübertragungen	76,23	4,24	2,01	– 5,80	– 9,77	– 9,31
Sparen	54,61	1,78	2,01	– 5,80	– 6,43	– 4,43
Vermögensübertragungen (netto)	21,62	2,46	0,00	0,00	– 16,20	– 13,74
Finanzierungsüberschuss/-defizit 3)	22,51	3,98	2,01	– 5,77	– 9,54	– 9,32
Statistische Differenz 4)	– 131,67	.	.	.	.	.
Geldvermögensbildung						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	0,26	.	.	.	0,26
Bargeld und Einlagen	25,83	– 67,92	– 8,69	13,47	– 27,88	– 91,01
Bargeld und Sichteinlagen	44,07	– 85,31	– 5,98	2,47	1,34	– 87,49
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	– 18,24	17,39	– 2,70	11,01	– 29,22	– 3,52
Schuldverschreibungen	– 2,60	15,32	50,76	2,96	50,16	119,20
kurzfristige Schuldverschreibungen	– 1,39	7,03	3,04	1,18	2,51	13,76
langfristige Schuldverschreibungen	– 1,21	8,28	47,72	1,79	47,65	105,44
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	– 1,09	– 3,78	3,34	0,56	14,09	14,22
Schuldverschreibungen des Auslands	– 1,51	19,10	47,42	2,40	36,07	104,98
Kredite	10,27	150,99	5,89	9,08	3,32	169,29
kurzfristige Kredite	14,08	23,01	.	8,07	0,85	31,93
langfristige Kredite	– 3,82	127,99	5,89	1,02	2,47	137,36
nachrichtlich:						
Kredite an inländische Sektoren	– 0,94	128,43	1,49	1,78	1,61	133,30
Kredite an das Ausland	11,21	22,56	4,40	7,31	1,72	35,99
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	57,60	3,47	51,04	14,59	117,13	186,23
Anteilsrechte	48,48	– 1,63	29,92	2,59	40,18	71,06
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren	6,18	0,25	– 4,72	– 36,94	7,34	– 34,07
Börsennotierte Aktien des Auslands	4,94	– 4,94	23,83	7,35	0,39	26,64
Ubrige Anteilsrechte 6)	37,37	3,06	10,80	32,18	32,45	78,49
Anteile an Investmentfonds	9,12	5,10	21,12	12,00	76,96	115,17
Versicherungstechnische Rückstellungen	1,64	0,00	.	.	.	0,00
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	– 21,85	– 48,79	– 7,15	– 7,13	– 2,15	– 65,22
Sonstige Forderungen	– 66,97	89,60	34,38	3,23	8,12	135,32
Insgesamt	3,91	142,93	126,23	36,21	148,71	454,08
Außenfinanzierung						
Währungsgold und Sonderziehungsrechte	.	3,36	.	.	.	3,36
Bargeld und Einlagen	.	58,41	.	.	.	58,41
Bargeld und Sichteinlagen	.	41,20	.	.	.	41,20
Termineinlagen und Spareinlagen 5)	.	17,21	.	.	.	17,21
Schuldverschreibungen	18,09	41,39	.	11,10	2,19	54,68
kurzfristige Schuldverschreibungen	1,73	11,22	.	– 0,62	– 0,04	10,56
langfristige Schuldverschreibungen	16,36	30,17	.	11,72	2,24	44,12
nachrichtlich:						
Schuldverschreibungen inländischer Sektoren	6,81	3,08	.	5,14	0,73	8,95
Schuldverschreibungen des Auslands	11,28	38,30	.	5,96	1,46	45,72
Kredite	84,46	.	5,53	18,86	2,40	26,79
kurzfristige Kredite	25,81	.	0,00	24,66	1,91	26,57
langfristige Kredite	58,65	.	5,53	– 5,80	0,48	0,22
nachrichtlich:						
Kredite von inländischen Sektoren	57,68	.	5,71	3,64	0,56	9,91
Kredite vom Ausland	26,78	.	– 0,18	15,23	1,84	16,89
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds	17,97	6,27	125,69	3,80	– 0,46	135,29
Anteilsrechte	17,97	6,72	.	3,80	– 0,46	10,05
Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren	– 24,49	0,28	.	4,47	– 1,04	3,71
Börsennotierte Aktien des Auslands	– 1,59	– 0,25	.	– 4,45	0,78	– 3,91
Ubrige Anteilsrechte 6)	44,05	6,68	.	3,78	– 0,21	10,25
Anteile an Investmentfonds	.	– 0,45	125,69	.	.	125,24
Versicherungstechnische Rückstellungen	6,04	– 0,77	.	0,19	68,09	67,50
Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen	– 12,07	– 54,25	– 7,93	3,15	– 0,20	– 59,22
Sonstige Verbindlichkeiten	– 1,41	84,55	0,92	4,88	86,24	176,59
Insgesamt	113,07	138,95	124,22	41,98	158,25	463,40
Nettogeldvermögensbildung 7)	– 109,16	3,98	2,01	– 5,77	– 9,54	– 9,32

